

Chronik des Imkervereins

„Eintracht 1886“

Beetzendorf u. Umgebung e.V.

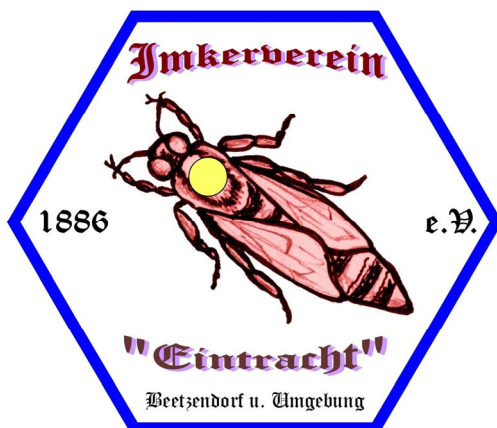
100 Jahre
Imkerorganisation

Kreis Klötze



100 Jahre

120 Jahre



130 Jahre

- 14. März 1886 gründen 25 Imker dieses Gebietes in Zicherie die Freie Imkervereinigung „Eintracht“ .

- § 1 der Statuten:
In den jährlich mehrmals stattfindenden Versammlungen wollen sich die Mitglieder durch offene Mitteilungen von gewonnenen Erfahrungen und durch kleine Vorträge gegenseitig über das, was auf die Bienenwirtschaft Bezug hat, belehren und anregen.
(In den jährlich mehrmals stattfindenden Versammlungen wollen sich die Mitglieder durch offene Mitteilungen von gewonnenen Erfahrungen und durch kleine Vorträge gegenseitig über das, was auf die Bienenwirtschaft Bezug hat, belehren und anregen.)
- 1890 hielten 32 Mitglieder 834 Völker : 786 Strohstülper,(Lüneburger)
22 Bogenstülper,
26 Kästen
- **1892** wurde der Verein in „**Drömligs-Imkerverein**“ umbenannt.
Der Vorstand: Wiegmann, Parsau, Präsident
Queckenstedt, Hohenhenningen, Schriftführer
Feindt, Dönitz, Kassierer
Friedrichs, Kuseyer Drömling, Ersatzmann.
- **1920** Da die meisten Mitglieder nicht mehr aus dem Drömling stammten, wurde der neue Vereinsname „**Imkerverein Klötze-Beetzendorf**“ gewählt.
- **1949** wies die Mitgliederliste des Imkervereins Klötze - Beetzendorf 72 Mitglieder aus.
- **1951** teilte man den Verein auf behördliche Anordnung in die Sparten Klötze und Beetzendorf, weil die Mitglieder aus zwei Landkreisen stammten.
- **1986** Die 100-Jahr-Feier wurde im März in Klötze gemeinsam mit den Vereinen aus Klötze und Oebisfelde (60 J.) mit einer Festwoche begangen.
- Der Imkerverein Beetzendorf hatte 1986 54 Mitglieder, die 895 Völker bewirtschafteten.
- **Mit der politischen Wende im Herbst 1989** änderte sich vieles für die Freizeitimkerei. Da die staatlichen Aufkaufbetriebe sofort ihren Betrieb einstellten, mussten die Imker ihren Honig allein vermarkten, eine Aufgabe, die sie neu angehen mussten.
Als dann große Völkerverluste durch die Varroa-Milbe zu beklagen waren, ging die Zahl der Imker und der Völker drastisch zurück.
- Am 11.2.1990 kam es in Tülow zum Treffen der Imkerfreunde aus Ost und West.
- 15.9.2003 Eintragung in das Vereinsregister beim Amtsgericht Salzwedel unter dem Namen:
Imkerverein „Eintracht 1886“ Beetzendorf und Umgebung e.V..

- 2. April 2011 **Das 120. Jubiläum** des Vereins Beetendorf wurde gemeinsam mit dem Imkerverein Klötze mit einem **Altmärkischen Imkertag** begangen.
- **125. Vereinsjubiläum des Imkervereins „Eintracht“ 1886 in Rohrberg mit einem Imkertag.**
Sehr interessante Vorträge von Wissenschaftlern und anerkannten Fachleuten sorgten für eine interessante Veranstaltung, die von zahlreichen Imkern besucht wurde.



Professor Bienefeld bei seinem Vortrag über neue Forschungen zur Varroatoleranz.

- **Das 130. Jubiläum mit Landesvertretertagung in Rohrberg 19.3.2016**



Der Saal in Rohrberg war sehr gut gefüllt.

Die Vereinsvorsitzenden seit 1886

1886 Freie Imkervereinigung „Eintracht“

1886 Heinrich Böse, Ahnebeck

1889 Imkerverein Parsau

1893 H. Wiegmann, Parsau

1892 Drömlings-Imkerverein

1905 Lehrer Queckenstedt, Hohenhenningen

1916 Lehrer Feindt, Dönitz

1920 Imkerverein Klötze-Beetzendorf

1930 Lehrer Läufer, Neuferchau

1947 Richard Pieper, Beetzendorf

1951 Teilung des Vereins in die Sparten

Klötze u. Umgebung

Heinrich Märtens, Dannefeld

1963 Gustav Trittel, Miesterhorst

1965 Gerhard Vehlhaber, Klötze

1983 Heinz Wiechmann, Kunrau

1987 Ernst Boewe Klötze

1991 Imkerverein Klötze u. Umgeb. e.V.

1991 Wolfgang Paul, Klötze
Uwe Przybilla

Beetzendorf u. Umgebung

Richard Pieper, Beetzendorf

1970 Hermann Schulz, Beetzendorf

1982 Günter Schröder, Apenburg

1986 Peter Kasielke, Rohrberg

1991 Imkerverein „Eintracht 1886“

Beetzendorf und Umgebung e.V.

2011 Günter Schröder